

Informationen

Saison 2019

Öffnungszeiten:

1. März–31. Oktober, täglich 10–17 h
www.museum-lindwurm.ch

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5 chf/€
Ermässigt/Bodenseecard West: 3 chf/€
Kinder und Jugendliche bis 16 J. frei

Kombiticket:

Museum Lindwurm & Museum Kloster Sankt Georgen
Erwachsene: 7 chf/€
Ermässigt/Bodenseecard West: 4 chf/€

Öffentliche Führungen:

Alle Führungen beginnen im Museum Lindwurm.

Eintritt ins Museum plus 5 chf/€ Führungsbeitrag
Kinder in Begleitung Erwachsener: frei

Wenn nicht anders angegeben, dauern die Führungen ca. 60 Min.

Anmeldung möglich unter:
info@museum-lindwurm.ch oder
Tel. +41 (0)52 741 25 12

Führungen für Gruppen:

Alle Themenführungen sind auch für Gruppen buchbar.
Maximal 20 Personen

Weitere Informationen unter:
www.museum-lindwurm.ch

Museum Lindwurm

Understadt 18
8260 Stein am Rhein
Tel. +41 (0)52 741 25 12
info@museum-lindwurm.ch
www.museum-lindwurm.ch

JAKOB UND EMMA
WINDLER-STIFTUNG

Öffentliche Führungen

Kostümführungen

Die Magd des Hauses führt durch das Museum

Eine Führung für die ganze Familie am Sonntagnachmittag.

7. April / 21. April / 5. Mai / 2. Juni /
9. Juni / 7. Juli / 4. August /
1. September / 6. Oktober, 14.30h



Führungen Sonderausstellungen

Parastou Forouhar

«Das Gras ist grün, der Himmel ist blau, und sie ist schwarz...»

Inszenierte Fotografie als Intervention in der Dauerausstellung des Museums Lindwurm; entstanden während des «Chretzeturm»-Aufenthalts in Stein am Rhein 2017.
Samstag, 19. Oktober, 14.30h



Bodensee und Rhein

Tourismuswerbung über Grenzen 1890–1950

Samstag, 15. Juni, 14.30h

Weitere Infos siehe Ausstellungsprospekt oder
www.museum-lindwurm.ch



Öffentliche Themenführungen – «Jeden 3. Samstag, 14.30h»

Vom Keller bis zum Dachboden

Tauchen Sie ein in die Welt um 1850!

Auf über 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten um 1850. Wie sah das Leben im 19. Jahrhundert aus?

Samstag, 20. April, 14.30h
Samstag, 21. September, 14.30h

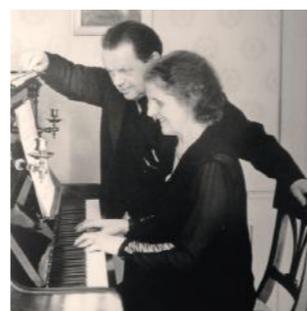


Emma Windler und ihr «Lindwurm»

Von der armen Verwandten zur noblen Stifterin

Jakob und Emma Windler erben 1945 das bürgerliche Wohnhaus Lindwurm. Besonders für Emma geht dabei ein Traum in Erfüllung. Wer war die letzte Besitzerin des «Lindwurms»?

Samstag, 20. Juli, 14.30h



Heuwagen, Rebschere, Hühnermist...

Landwirtschaft im 19. Jahrhundert

Um 1850 war der Haushalt in grossen Teilen auf Selbstversorgung ausgerichtet. Welche Tiere wurden gehalten und wie hat man damals Wein gekeltert und gelagert?

Samstag, 17. August, 14.30h



Die Winzerin und ihr Metier

Elsbeth Leibacher und der Rebberg des «Lindwurm»

Der Spaziergang mit Elsbeth Leibacher führt vom Museum zum Rebberg des Hauses Lindwurm. Höhepunkt ist der Besuch des Rebhäuschens mit kleiner Weinprobe.

Dauer: 90 Min.
Samstag, 18. Mai, 14.30h



NEU: Frauenleben 1850–1950

Zwischen Pflicht und Selbstverwirklichung

Katharina Läubli stellt das Leben von Frauen im Museum Lindwurm ins Zentrum ihrer Führung am Freitag 8. März, dem Internationalen Frauentag.

Von der Magd bis zu Hausherrin, von der unverheirateten Tochter bis zur Ehefrau – welche Rollenbilder gab es für Frauen im 19. und frühen 20. Jahrhundert? Welche Möglichkeiten eigener Lebensgestaltung hatten Frauen zwischen Häuslichkeit, materieller Not und bürgerlichen Konventionen? Wie verliefen ihre unterschiedlichen Lebenswege zwischen Ausbeutung und Versuchen der Selbstverwirklichung?

Freitag, 8. März, 14.30h, kostenfrei – Anschliessend lädt das Museum Lindwurm zu Gespräch und Apéro



Museum Lindwurm Veranstaltungen zweitausend undneunzehn



Lesungen Führungen



Museum Lindwurm
Understadt 18
8260 Stein am Rhein
Tel. +41 (0)52 741 25 12
info@museum-lindwurm.ch
www.museum-lindwurm.ch

Lesungen

Schweizer Literaturpreise 2019



Schweizer Literaturpreisträgerinnen Anna Ruchat & Christina Viragh

Mittwoch, 27. März 2019, 19h

Mit Anna Ruchat und Christina Viragh lesen gleich zwei Schweizer Literaturpreisträgerinnen im Museum Lindwurm.

Anna Ruchat wird für ihren Erzählband «Gli anni di Nettuno sulla terra» (2018) mit dem Schweizer Literaturpreis 2019 ausgezeichnet. Das Buch setzt sich aus zwölf Kurzgeschichten zusammen, eine für jeden Monat des Jahres. Die Geschichten spielen zwischen 1970 und 2000. Die Autorin fängt in wenigen Seiten Lebensschicksale ein und lässt versteckte oder offenkundige Zusammenhänge mit historischen und globalen Ereignissen erkennen. Die raffinierte Genauigkeit ist eine grosse Gabe des Schreibens von Ruchat, die auch Lyrikerin und Übersetzerin ist.

Die ungarisch-schweizerische Autorin und Übersetzerin Christina Viragh erhält für ihren Roman «Eine dieser Nächte» (2018) den Schweizer Literaturpreis 2019. Der Roman handelt von einer Nacht im Flugzeug und der Macht des Erzählens. Der Amerikaner Bill berichtet mit dröhnender Stimme aus seinem Leben und nicht nur die Sitznachbarin Emma, sondern auch andere Passagiere sind gezwungen, zuzuhören. Trotz ihrer anfänglichen Widerstände werden aber alle vom Sog der Geschichten erfasst, wobei eigene Geschichten und Fantasien wachgerufen werden. Die zwölf Stunden dieser Flugnacht entwickeln einen gefährlichen Reiz – und bekommen nicht allen gleich gut.

Moderation: Martina Kuoni, Sprecherin: Noëmi Gradwohl

Veranstalter: Bundesamt für Kultur und Museum Lindwurm

Ort: Museum Lindwurm

Lindwurm-Lesereihe – Erzählzeit

Angelika Overath

Sonntag, 7. April 2019, 11h

Der Roman «Ein Winter in Istanbul» (2018) handelt von Cla, einem Religionslehrer aus dem Engadin, der einen Winter in Istanbul verbringen will.

Cla arbeitet an einer Studie über die Konstantinopel-Mission des Nikolaus von Kues. Doch kaum lernt er den Kellner Baran kennen, taucht er mit ihm in die Stadt ein: Sie streifen durch Istanbul, sitzen am Meer, gehen in den Hamam. In ihren Gesprächen prallt die spätmittelalterliche Welt des Nikolaus von Kues mit der Trennung in Ost- und Westkirche unmittelbar auf das religiös gesplante Istanbul der Gegenwart. In melodischer Sprache erzählt Overath von den Gegensätzen der Stadt und einer aussergewöhnlichen Liebe.

Ort: Museum Lindwurm

Erzählzeit ohne Grenzen María Cecilia Barbetta

Donnerstag, 11. April, 19h

Die in Argentinien geborene Autorin landete mit ihrem Roman «Nachtlichter» (2018) auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises.

Der Roman handelt von der gespenstischen Atmosphäre eines politischen Umsturzes. Buenos Aires 1974/1975: In dem Viertel Ballester kämpfen Teresa und ihre Klassenkameradinnen in der katholischen Mädchenschule ebenso wie Celio, der Friseur oder die Mechaniker der Autowerkstatt «Autopia» für den Aufbruch, die Revolution und eine bessere Zukunft. Mit einem feinen Gespür für die Poesie des Alltags schildert María Cecilia Barbetta die Liebe zum Leben in Zeiten des Umbruchs.

Veranstalter: Stadt Stein am Rhein und Museum Lindwurm

Ort: Jakob und Emma Windler-Saal



Foto: © Françoise Biava

Lindwurm-Lesereihe

Inger-Maria Mahlke

Sonntag, 12. Mai 2019, 11h

Mit ihrem Roman «Archipel» (2018) wurde die Schriftstellerin Inger-Maria Mahlke mit dem Deutschen Buchpreis 2018 ausgezeichnet.

Der Roman führt durch ein Jahrhundert voller Umbrüche und Verwerfungen, großer Erwartungen und kleiner Siege. Fünf Generationen, eine Insel, eine Welt – ein weit ausgreifendes Familienepos von der Peripherie des europäischen Kontinents: Teneriffa. Gerade hier verdichten sich die Kolonialgeschichte und die Geschichte der europäischen Diktaturen im 20. Jahrhundert. Inger-Maria Mahlke erzählt auf genaue und stimmige Weise von der Gegenwart bis zurück ins Jahr 1919.

Ort: Museum Lindwurm

Leo Tuor

Sonntag, 23. Juni 2019, 11h

Leo Tuor zeichnet in seinem Roman «Die Wölfin / La Luffa» (2019) eine ungewöhnliche Persönlichkeitsbildung in einem ganz normalen katholischen Dorf nach.

Sein Vater hat sich umgebracht, seine Mutter ist dadurch kalt geworden. Jetzt wächst «der Bub» bei den Grosseltern und der Urgrossmutter Onna Maria auf. Die Letztere wird seine starke Instanz. Mit dem einarmigen Grossvater Pieder Paul teilt er den Phantomschmerz, in der Suche nach anderen Menschen, denen etwas fehlt, nach Einarmigen und Einbeinigen, nach Vätern und Übervätern. Tuor beschreibt in einer leichten Prosa eine exemplarische Welt voller Enge und Grösse, Schabernack und Tiefe.

Ort: Museum Lindwurm



Foto: © Dagmar Mørth

Buchpremiere

Felix Graf

Sonntag, 27. Okt. 2019, 11h

Das vierte und letzte literarische Tagebuch «Die Launen des Windes» (2019) des Steiner Autors Felix Graf beginnt mit dem Unwetter in der Nacht vom 1. auf den 2. August 2017.

Am Untersee reisst der Sturm die von Kindheit an vertrauten Uferbäume mitsamt dem Wurzelwerk aus dem Boden und deckt ganze Häuser ab. Die existenzielle Verbindung von Mensch, Haus und Baum ist das Ausgangsthema, das sich in der Form von poetischen Momentaufnahmen, philosophischen Reflexionen, kulturgeschichtlichen Streiflichtern, persönlichen Erinnerungen und lokalgeschichtlichen Reminiszenzen durch das ganze Tagebuch zieht.

Ort: Jakob und Emma Windler-Saal

Einführung und Moderation der Lesungen: Elisabeth Schraut
Weitere Informationen: www.lindwurm-lesereihe.ch

Freier Eintritt zu den Lesungen

Anmeldung erwünscht:
info@museum-lindwurm.ch oder
Tel. +41 (0)52 741 25 12

Sonderveranstaltungen:

Internationaler Frauentag, Führung mit Empfang
Freitag, 8. März 2019, 14.30h

Tag der offenen Tür, Eintritt frei
Sonntag, 24. März 2019, 10–17h

Internationaler Museumstag, Eintritt frei
Sonntag, 19. Mai 2019, 10–17h

Museumsnacht Hegau-Schaffhausen
Samstag, 14. September 2019, 18–01h



Foto: © Ingrid Kuntz Graf

Termine

Museum Lindwurm 2019

März

Fr., 8. März, 14.30h, Internationaler Frauentag, Führung mit Apéro – kostenfrei
So., 24. März, 10–17h, Tag der offenen Tür, Eintritt frei
Mi., 27. März, 19h, Lesung Anna Ruchat & Christina Viragh

April

So., 7. April, 11h, Lesung Angelika Overath
So., 7. April, 14.30h, Kostümführung
Do., 11. April, 19h, Lesung María Cecilia Barbetta
Sa., 20. April, 14.30h, Führung «Vom Keller...»
So., 21. April, 14.30h, Kostümführung

Mai

So., 5. Mai, 14.30h, Kostümführung
So., 12. Mai, 11h, Lesung Inger-Maria Mahlke
Sa., 18. Mai, 14.30h, Führung Winzerin
So., 19. Mai, 10–17h, Internationaler Museumstag, Eintritt frei

Juni

So., 2. Juni, 14.30h, Kostümführung
So., 9. Juni, 14.30h, Kostümführung
Sa., 15. Juni, 14.30h, Führung «Bodensee und Rhein»
So., 23. Juni, 11h, Lesung Leo Tuor

Juli

So., 7. Juli, 14.30h, Kostümführung
Sa., 20. Juli, 14.30h, Führung «Emma Windler»

August

So., 4. August, 14.30h, Kostümführung
Sa., 17. August, 14.30h, Führung «Heuwagen...»

September

So., 1. September, 14.30h, Kostümführung
Sa., 14. September, 18–01h, Museumsnacht
Sa., 21. September, 14.30h, «Vom Keller...»

Oktober

So., 6. Oktober, 14.30h, Kostümführung
Sa., 19. Oktober, 14.30h, Führung «Parastou Forouhar»
So., 27. Oktober, 10–17h, Saisonschluss, Eintritt frei
So., 27. Oktober, 11h, Lesung Felix Graf